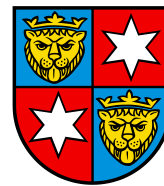


ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG SPREITENBACH (EVS)

Tarif GHT – 2021



Gültig ab 1. Januar 2021 (exkl. MWST)

Anwendung

Dieser Tarif ist anwendbar für **Industrielle Grossbezüger als Endverbraucher gemäss StromVG mit eigener Transformatorenstation**, bei denen der Energiebezug für Beleuchtung, Kraft, Wärme und sonstige Zwecke gesamthaft in Hochspannung 16 kV gemessen wird.

Die Netznutzungs- und Energiepreise setzen sich jeweils zusammen aus einem Grundpreis und einem Konsumpreis für die bezogenen Kilowattstunden (kWh) sowie aus weiteren gesetzlich vorgeschriebenen Abgaben.

1.1 Nutzungspreise

	Arbeitspreis		Blindenergie Hochtarif	Leistungs- u. Grundpreis	
	Hochtarif	Niedertarif		Leistungspreis	Grundpreis
Winter-Sommer	2.80 Rp./kWh	2.10 Rp./kWh	3.20 Rp./kVarh	3.00 CHF/kW/Mt.	120.00 CHF/Mt.

1.2 Zusätzliche Abgaben Swissgrid und Gemeinwesen

Systemdienstleistungen Swissgrid	ab 01.01.2021	0.16 Rp./kWh
Bundesabgabe zur Förderung erneuerbarer Energien (Netzzuschlag)	ab 01.01.2021	2.30 Rp./kWh
Abgaben und Leistungen an das Gemeinwesen	ab 01.01.2021	0.73 Rp./kWh

2. Energiepreise

mit Herkunftsnachweis 100% Wasser

3. Tarifzeiten

	Arbeitspreis		Hochtarif	Montag bis Freitag 07.00 - 20.00 Uhr
	Hochtarif	Niedertarif		Samstag 07.00 - 13.00 Uhr
Winter-Sommer	7.00 Rp./kWh	5.00 Rp./kWh	Niedertarif	übrige Zeit

4. Blindenergie

Pro Monat oder Quartal darf der Blindenergieverbrauch in der Hochtarifzeit höchstens 45.5% des gleichzeitigen Wirkenergieverbrauches entsprechend $\cos \varphi = 0.91$ betragen. Ein allfälliger Mehrbezug an Blindenergie wird gemäss Tarifordnung verrechnet.

Zur Einschränkung des Blindenergiebezuges auf den höchstzulässigen Betrag sind nötigenfalls durch den Kunden Kondensatoren zur Kompensation einbauen zu lassen. Diese müssen mit Hilfe von Sperrkreisen für die Tonfrequenz, welche die EVS für ihre Netzkommandoanlage verwendet, gesperrt werden.

5. Messeinrichtung, Leistungsanrechnung

Die monatlichen Höchstbelastungen werden anhand von Messapparaten bestimmt, die von der EVS bestimmt und geliefert werden. Für jeden Monat wird, durchgehend über die Hoch- und Niedertarifzeit, die höchste Durchschnittsbelastung während 15 aufeinanderfolgenden Minuten festgestellt und als verrechenbares Monatsmaximum bezeichnet.

Die Elektrizitätsversorgung Spreitenbach, EVS, bestimmt die Art der Messung, um eine rationelle Datenerfassung und –Auswertung zu gewährleisten. Bei vorhandener Lastgangmessung werden die Daten fern abgelesen, erfasst und plausibilisiert. Nach allfälliger Ersatzwertbildung erfolgt die Verrechnung der Arbeits- wie auch der Leistungsanteile aufgrund des Lastganges. Die verrechnungsrelevante Daten werden in diesem Falle dem Kunden auf Verlangen und mit einer Gebühr für die Messkosten zur Verfügung gestellt.

6. Rechnungsstellung

Die EVS / Fakturierung Werke sind berechtigt, monatlich oder quartalsweise abzurechnen oder angemessene Akonto-Rechnungen zu stellen.

Die Stromrechnungen sind innert 30 Tagen ohne Abzug an eine von der EVS / Fakturierung Werke zu bezeichnende Zahlungsstelle zu vergüten. Wird die Rechnung nicht innert dieser Frist beglichen, so werden Mahngebühren und Verzugszinse zu dem für Bankvorschüsse gültigen Zinsfuss gefordert und Massnahmen gemäss Reglement ergriffen.

7. Kündigung des Strombezuges

Der Kunde hat seinen Weg- bzw. Umzug spätestens ein Monat im Voraus der EVS / Fakturierung Werke schriftlich oder telefonisch (Tel. 056 418 86 10) zu melden. Der Kunde haftet für die Bezahlung der verbrauchten Energie und allfälliger Gebühren bis zur Abrechnung und bis zum Ende des Bezugsverhältnisses.

8. Reglement

In Ergänzung des vorliegenden Tarifes beruht das Rechtsverhältnis zwischen Kunde und der EVS auf dem jeweils gültigen Elektrizitätsversorgungsreglement und der Tarif- und Gebührenordnung der EVS.